

Ergebnis für das 1. - 3. Quartal 2015/2016

(1. April 2015 bis 31. Dezember 2015)

- Umsatz und Ergebnisse weiter gesteigert
- erste DO & CO Gourmetküche in Asien (Seoul/Korea) eröffnet
- flexibles Geschäftsmodell reagiert rasch auf Marktveränderungen

UMSATZ	EUR	710,53 Mio	+ 18,9 %
EBITDA	EUR	70,15 Mio	+ 19,1 %
EBIT	EUR	45,23 Mio	+ 13,8 %

WIEN - 18. Februar 2016 - Die DO & CO Aktiengesellschaft gibt heute die Ergebnisse für die ersten drei Quartale des Geschäftsjahres 2015/2016 (1. April 2015 bis 31. Dezember 2015) gemäß IFRS bekannt.

Der DO & CO Konzern erzielte in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2015/2016 einen Umsatz von EUR 710,53 Mio. Dies stellt eine Umsatzsteigerung von 18,9 % bzw. EUR 112,74 Mio. gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres dar.

Umsatz	Q1-Q3 2015/16 in Mio €	Q1-Q3 2014/15 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %
Airline Catering	482,17	397,35	84,82	21,3%
International Event Catering	100,09	76,17	23,91	31,4%
Restaurants, Lounges & Hotel	128,27	124,26	4,00	3,2%
Konzernumsatz	710,53	597,79	112,74	18,9%

Gleichzeitig konnten die Ergebnisse der DO & CO Gruppe im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden.

Konzern	Q1-Q3 2015/16 in Mio €	Q1-Q3 2014/15 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %
Umsatz	710,53	597,79	112,74	18,9%
EBITDA	70,15	58,91	11,24	19,1%
Abschreibungen/Wertminderungen	-24,91	-19,17	-5,75	-30,0%
EBIT	45,23	39,74	5,49	13,8%
Konzernergebnis	24,13	28,83	-4,70	-16,3%
EBITDA-Marge	9,9%	9,9%		
EBIT-Marge	6,4%	6,6%		
MitarbeiterInnen	9.775	8.683	1.092	12,6%

Siehe hierzu die untenstehende Erläuterung zum Konzernergebnis*

Das EBITDA des DO & CO Konzerns beträgt EUR 70,15 Mio (VJ: EUR 58,91 Mio). Die EBITDA-Marge beträgt 9,9 % (VJ: 9,9 %). Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) des DO & CO Konzerns beträgt in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2015/2016 EUR 45,23 Mio und liegt damit um EUR 5,49 Mio über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBIT-Marge beträgt 6,4 % (VJ: 6,6 %).

Das Konzernergebnis* beträgt in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2015/2016 EUR 24,13 Mio (VJ: EUR 28,83 Mio). Die Reduktion des Konzernergebnisses der ersten drei Quartale des Geschäftsjahres 2015/2016 gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres beruht auf dem positiven Einmaleffekt des „Total Return Equity Swap“ (eines mit UniCredit durchgeführten Derivatивgeschäftes) in Höhe von EUR 11,41 Mio in den ersten drei Quartalen des Vorjahres. Bereinigt um diesen positiven Einmaleffekt beträgt das Konzernergebnis in den ersten drei Quartalen des Vorjahres EUR 17,42 Mio. Damit liegt das Konzernergebnis in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2015/2016 um EUR 6,71 Mio bzw. 38,5 % über dem bereinigten Konzernergebnis des Vergleichszeitraums des Vorjahres.

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche des DO & CO Konzerns im Detail:

1. AIRLINE CATERING

Airline Catering	Q1-Q3 2015/16 in Mio €	Q1-Q3 2014/15 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %
Umsatz	482,17	397,35	84,82	21,3%
EBITDA	54,90	43,90	11,00	25,0%
Abschreibungen/Wertminderungen	-16,38	-13,05	-3,33	-25,5%
EBIT	38,52	30,85	7,66	24,8%
EBITDA-Marge	11,4%	11,0%		
EBIT-Marge	8,0%	7,8%		
Anteil Konzernumsatz	67,9%	66,5%		

Die Division Airline Catering erzielte in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2015/2016 einen Umsatz von EUR 482,17 Mio (VJ: EUR 397,35 Mio). Dies entspricht einem Wachstum von 21,3 % gegenüber dem Vorjahr. Der Anteil der Umsätze dieser Division am Konzernumsatz beträgt 67,9 % (VJ: 66,5 %). EBITDA und EBIT konnten in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2015/2016 weiter gesteigert werden. Das EBITDA liegt mit EUR 54,90 Mio um EUR 11,00 Mio (+25,0 %) über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBIT erhöhte sich von EUR 30,85 Mio auf EUR 38,52 Mio (+24,8 %). Die EBITDA-Marge beträgt 11,4 % (VJ: 11,0 %). Die EBIT-Marge liegt bei 8,0 % (VJ: 7,8 %).

Fast alle DO & CO Standorte haben im Vergleich zum Vorjahr deutliche Zuwächse zu verzeichnen, wobei New York/JFK, Chicago O´Hare, London Heathrow, Frankfurt und München ein besonders starkes Wachstum aufweisen. Ebenso erfreulich ist die Entwicklung der Aktivitäten in der Türkei. Auch Mailand Malpensa, Kiew, Warschau und der neue Standort in Düsseldorf entwickelten sich erfreulich. Einzig Österreich ist derzeit stabil, wobei Eurowings, ein Tochterunternehmen der Lufthansa, als Neukunde mit derzeit 3 Flügen pro Tag gewonnen werden konnte.

2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

International Event Catering	Q1-Q3 2015/16 in Mio €	Q1-Q3 2014/15 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %
Umsatz	100,09	76,17	23,91	31,4%
EBITDA	8,99	6,89	2,10	30,5%
Abschreibungen/Wertminderungen	-3,65	-3,30	-0,35	-10,7%
EBIT	5,33	3,59	1,74	48,6%
EBITDA-Marge	9,0%	9,0%		
EBIT-Marge	5,3%	4,7%		
Anteil Konzernumsatz	14,1%	12,7%		

Der Umsatz der Division International Event Catering beträgt in den ersten drei Quartalen 2015/2016 EUR 100,09 Mio (VJ: EUR 76,17 Mio). Das EBITDA beträgt EUR 8,99 Mio (VJ: EUR 6,89 Mio). Die EBITDA-Marge liegt bei 9,0 % (VJ: 9,0 %). Das EBIT beträgt EUR 5,33 Mio (VJ: EUR 3,59 Mio). Die EBIT-Marge liegt bei 5,3 % (VJ: 4,7 %).

Auch in dieser Division ist ein erfreuliches Umsatzwachstum zu berichten, wobei einerseits die Formel 1 Grands Prix von Russland, USA, Mexiko (erstmals in 2015) und Abu Dhabi und andererseits die Aktivitäten in der Allianz Arena in München, für Spiele von FC Bayern München und TSV 1860 München, hervorzuheben sind.

3. RESTAURANTS, LOUNGES & HOTEL

Restaurants, Lounges & Hotel	Q1-Q3 2015/16 in Mio €	Q1-Q3 2014/15 in Mio €	Veränderung in Mio €	Veränderung in %
Umsatz	128,27	124,26	4,00	3,2%
EBITDA	6,27	8,12	-1,86	-22,8%
Abschreibungen/Wertminderungen	-4,88	-2,82	-2,06	-73,1%
EBIT	1,38	5,30	-3,92	-73,9%
EBITDA-Marge	4,9%	6,5%		
EBIT-Marge	1,1%	4,3%		
Anteil Konzernumsatz	18,1%	20,8%		

In den ersten drei Quartalen 2015/2016 erzielte die Division Restaurants, Lounges & Hotel einen Umsatz von EUR 128,27 Mio (VJ: EUR 124,26 Mio). Dies entspricht einem Umsatzwachstum von 3,2 %. Das EBITDA beträgt EUR 6,27 Mio (VJ: EUR 8,12 Mio). Die

EBITDA-Marge liegt bei 4,9 % (VJ: 6,5 %). Das EBIT mit EUR 1,38 Mio liegt unter Vorjahresniveau (VJ: EUR 5,30 Mio). Die EBIT-Marge beträgt 1,1 % (VJ: 4,3 %).

In dieser Division ist hervorzuheben, dass für Emirates seit Oktober 2015 eine Lounge in Frankfurt und seit November 2015 zwei weitere Lounges in München und Düsseldorf in Betrieb genommen wurden. Damit zeichnet DO & CO für die kulinarische Betreuung von bereits 29 Lounges weltweit verantwortlich.

AKTIE

An der Wiener Börse verzeichnete die DO & CO Aktie in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2015/2016 einen Kursgewinn von 44,8 % und schloss am 30. Dezember 2015 mit einem Kurs von 100,00 €. An der Istanbul Börse verzeichnete die DO & CO Aktie einen Kursgewinn von 61,0 % und schloss am 31. Dezember 2015 mit einem Kurs von TRY 310,00.

AUSBLICK

DO & CO sieht in seinem einzigartigen Geschäftsmodell, mit starker Divisionsdiversifizierung, trotz volatilem Marktumfeld weiterhin sehr gute Wachstumschancen und wird auch in diesem schwierigen Marktumfeld in Innovation und Produktqualität investieren.

In Seoul/Korea wurde die neue DO & CO Gourmetküche am Flughafen Incheon fertiggestellt. Das ist der erste Standort von DO & CO in Asien. Dieser wird gemeinsam mit dem südkoreanischen Unternehmen, Sharp Aviation K, Inc., betrieben. Als Erstkunde - beginnend ab März 2016 - konnte bereits Emirates gewonnen werden. Weitere Ausschreibungen werden in den nächsten Monaten folgen.

In den Gourmetküchen in New York und London werden Um- und Erweiterungsbauten durchgeführt. Zusätzlich wird in Düsseldorf eine weitere Gourmetküche errichtet.

In der Division International Event Catering ist für Anfang April die Eröffnung der Formel 1 Saison 2016 mit dem Grand Prix in Bahrain geplant.

Die Vorbereitungen für die Durchführung der UEFA EURO 2016 in Frankreich laufen auf Hochtouren. DO & CO betreut nunmehr bereits zum vierten Mal eine Fußball Europameisterschaft für die UEFA und wird die VIP-Hospitality mit seiner französischen Tochtergesellschaft Hédiard ausrichten.

Wie auch in den letzten Quartalen werden auch weiterhin mögliche Akquisitionsziele in verschiedenen Märkten evaluiert.

Das DO & CO Management ist hinsichtlich der Fortsetzung des erfolgreichen Weges der letzten Jahre zuversichtlich. Innovationen, beste Produkt- und Dienstleistungsstandards sowie sehr gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen stellen auch weiterhin die Basis von DO & CO für die bestmögliche Ausnützung vorhandener Wachstumspotentiale dar.

Investor Relations:

DO & CO Aktiengesellschaft
Mag. Daniela Schrenk

Dampfmühlgasse 5
1110 Wien

Tel: (01) 74 000-0
Fax: (01) 74 000-1029
E-mail: investor.relations@doco.com
Internet: www.doco.com

ISIN

AT0000818802

Wertpapier Kürzel
Reuters
Bloomberg
Aktienanzahl
Notiertes Nominale
Indizes
Notierung
Währung
Erstnotiz

DOC, DOCO
DOCO.VI, DOCO.IS
DOC AV, DOCO. TI
9.744.000
19.488.000 EUR
ATX Prime, BIST ALL, BIST 100
Wien, Istanbul
EUR, TRY
30.06.1998 (Wiener Börse)
02.12.2010 (Istanbuler Börse)

Finanzkalender:

31.05.2016	Ergebnis für das Geschäftsjahr 2015/2016
11.07.2016	Nachweisstichtag Hauptversammlung
21.07.2016	Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2015/2016
25.07.2016	Dividenden Ex-Tag
26.07.2016	Nachweisstichtag Dividenden
08.08.2016	Dividendenzahltag
18.08.2016	Ergebnis für das erste Quartal 2016/2017
17.11.2016	Ergebnis für das erste Halbjahr 2016/2017
16.02.2017	Ergebnis für die ersten drei Quartale 2016/2017